

Stadt Vetschau/Spreewald

| | | | | | |
|--|-------------|-------------------------|-------|------|-------|
| Beschlussvorlage öffentlich | Vorlage-Nr: | BV-StVV-092-09 | | | |
| | AZ: | 602-1-schn | | | |
| | Datum: | 07.04.2009 | | | |
| | Amt: | Bauamt | | | |
| | Verfasser: | Andrea Schneider | | | |
| Beratungsfolge | | Anw. | Dafür | Dag. | Enth. |
| 28.05.2009 Hauptausschuss | | | | | |
| Betreff Bauprogramm zum Ausbau der August-Bebel/Alte Schulstraße Vetschau/Spreewald im Bereich zwischen Kleine Bahnhofstraße und Karl-Marx-Straße | | | | | |

Beschluss:

1.) Der Entwurfsplanung (Leistungsphase 3) der DEGAT Planungsgesellschaft mbH vom 12.05.2009 zum Ausbau der August-Bebel-Straße/Alte Schulstraße Vetschau/Spreewald (siehe Anlage) wird zugestimmt.

2.) Dem Ausbau der August-Bebel-Straße/Alte Schulstraße Vetschau/Spreewald, im Bereich zwischen Kleine Bahnhofstraße und Karl-Marx-Straße, als ein Bauprogramm und ein Abrechnungsabschnitt, wird zugestimmt.

Es ist vorgesehen, Fahrbahn in 5,00 bis 5,50 m Breite, mit beidseitigem Gehweg, Beleuchtung, Straßenentwässerung und selbständigem Parkplatz (Alte Schulstraße) mit Bäumen auszubauen.

Sich in der weiteren Planung ergebende notwendige technische Änderungen gegenüber dem Bauprogramm werden in der Ausführungsplanung berücksichtigt.

Beschlussbegründung:

Die August-Bebel-Straße und die Alte Schulstraße befinden sich im zentralen Bereich des mit Beschluss der Sanierungssatzung vom 28.05.1998 förmlich festgelegten Sanierungsgebiet „Altstadt Vetschau“. Grundsätzliches Sanierungsziel sind der Erhalt und die Wiederherstellung des Erscheinungsbildes der historischen Altstadt.

Als Arbeitsgrundlage wurde die Städtebauliche Studie zur Straßenraumgestaltung im nördlichen Sanierungsgebiet Altstadt/Vetschau mit Stand vom 15.04.2008 verwendet..

Beachtet wurde im Weiteren das Konzept zur Umnutzung des ehemaligen Gymnasiums A.-Bebel-Straße 9 zum Bürgerhaus, hier insbesondere die geplante Vorplatzgestaltung zur A.-Bebel-Straße.

Entsprechend dem Prüfergebnis durch die Planungsgesellschaft DEGAT mbH ist der Ausbau des Bereiches Alte Schulstraße notwendig (unzureichender Unterbau, fehlende Straßenentwässerung in Gehweg und Fahrbahn).

Die Planung wird durch die DEGAT Planungsgesellschaft mbH in der Hauptausschusssitzung vorgestellt.

Finanzielle Auswirkungen: ja

AUSGABEN: X

EINNAHMEN:

BETRAG: 479.000,-- €

BETRAG:

Deckung:

PLANMÄßIG: X

HHST: 61500-94722

ÜBERPLANMÄßIG:

AUßERPLANMÄßIG:

MEHREINNAHMEN BEI HHST:

MINDERAUSGABEN BEI HHST:

Stellungnahme Finanzverwaltungsamt:

Mitarbeiter

Sachbearbeiter

Amtsleiter

Bürgermeister